



Von der Endhaltestelle Merkenich links ← die Wendeschleife (Spoerkelhof) hoch, links ← auf die Schlettstadter Str., geradeaus ↑ über die Kreuzung an der Merkenicher Hauptstr. in den asphaltierten Feldweg, auf diesem kurz vor dem Rheinufer links ← in den Feldkasseler Weg ①.

In Rheinkassel geradeaus ↑ durch die Drängelgitter auf den neuen Hochwasserdeich (links ← liegt die Kirche St. Amandus) am Ort vorbei, zuerst weiter geradeaus ↑ auf dem Hochwasserdeich, später am Ortsende weiter geradeaus ↑ auf dem Deich, in Höhe des Pumpwerkes links ← hinunter zum Eingangsbereich, dort links ← auf den Kühlenweg bis zum Kreisel, dort im spitzen Winkel rechts ↘ auf den Radweg der Alten Römerstraße bis an das Tor zur Kläranlage Köln-Langel ②. Am Ende des Radweges nach rechts → (Mohlenweg) auf Langel zu, nach kurzem Rechtsversatz ↗ (Am alten Brauhaus) weiter und durch die Drängelgitter links ← auf dem Deich, an der Gabelung halbrechts ↗ den unteren Weg

bis zur Fähre. Von dort zuerst links ←, dann rechts → weiter der Wegweisung in Richtung Worringen auf dem sanierten Hochwasserdeich entlang (links liegen die Uferfiltratpumpen ③).

Später an einer Kreuzung auf dem Deich (mehrere rotweiße Sperrpfosten) links ← um eine Schranke auf den Feldweg hinunter (auch: Köln-Pfad), geradeaus ↑ die Alte Römerstraße überqueren, geradeaus ↑ weiter, dann links ← auf den Radweg der Neusser Landstraße, geradeaus ↑ weiter bis zum Rechtsbogen der Straße bzw. Waldbeginn. Hier rechts → die Neusser Straße queren (!), geradeaus ↑ den Feldweg entlang des Waldrandes bzw. des Wasserschutzgebiets. (Der folgende Abschnitt ist v.a. nach Regenperioden recht aufgeweicht!) Immer geradeaus ↑, direkt vor dem Waldrand (Schild: Naturschutzgebiet) halblinks ↙ am Waldsaum des Worringer Bruchs entlang, in Höhe einer Holzbank an der Weggabelung links ←, kurz danach auf die Bruchstraße (Höhe Mörterweg), auf dieser ein Stück links ← (Vor-

sicht: starker Kfz-Verkehr!). In Höhe Blumenbergsweg geradeaus ↑ auf dem Dresenhofweg weiter (für Kfz gesperrt), nach 2 km der Wegweisung in Richtung Lindweiler rechts → über das Bahngleis zum Wasserwerk Weiler ④. Hinter dem Wasserlehrpfad geradeaus ↑, im Tannenwald (Hinweis auf Wasserschutzzone) links ←, an der Schranke vorbei, dem Hauptverlauf des Waldwegs folgen, dann an der Gabelung in Höhe der Autobahn (Schranke, Holzpfeile) wieder links ←, aus dem Wald herauskommend zuerst rechts →, kurze Zeit später links ← und vorbei an den Versickerungsbecken (Infiltrationsbecken ⑤).

Am Wegende macht der Weg einen Rechtsknick, dann geht es an der Landstraße auf dem Radweg nach rechts →, am Radwegende rechts → (Bushaltestelle) am Friedhof vorbei, links ← die Frohnhoferstraße bzw. Griesberger Str. weiter, geradeaus ↑ die Chorbushstraße queren (!), weiter die Martinusstraße, auf dieser in Höhe der Schule links ← weiter. In die Auweilerstraße

nach rechts →, am Ortsausgang links ← die Straße queren (!) und weiter am Randkanal entlang (Köln-Pfad). Am Siedlungsende um das Drängelgitter herum geradeaus ↑ weiter, hinter dem ersten Baggersee ⑥ rechtsversetzt ↗ über den Randkanal, dahinter links ←, am zweiten Baggersee weiter geradeaus ↑. Hinter dem Baggersee links ← auf dem Radweg der Pescher Straße, über die Escher Straße geradeaus ↑, dann die Donatusstraße queren, hinter der Lärmschutzwand entlang geradeaus ↑ auf den Radweg. Nach Unterquerung der Autobahn geradeaus ↑, über die Soldiner Straße weiter durch Lindweiler, an deren Ende nach links ← auf den Radweg entlang der Fritz-Wacker-Str.. Hinter der Eisenbahnunterführung auf dem Radweg weiter in Fahrtrichtung geradeaus ↑ bis zur S-Bahnhaltestelle Volkhovener Weg. Ab hier verkehren regelmäßige S-Bahnen in Richtung Köln bzw. Neuss (Bahnsteig ist über eine Rampe erreichbar).